



Termine

07.11.2008 bis 09.11.2008

Fachkonferenz verdeckte Recherche

"Undercover" Chancen und Grenzen der verdeckten Recherche

Verdeckte Recherchen sind bekannt geworden durch die spektakulären Enthüllungen von **Günter Wallraff** über die Lebensumstände von Hilfsarbeitern oder von **Volker Lilienthal** über Schleichwerbung beim WDR. Heute fristet das verdeckte Nachforschen in Deutschland ein Nischendasein. Dabei können viele Informationen oft mittels Rollenrecherche beschafft werden, die sonst nicht zugänglich sind. Das Netzwerk Recherche will deshalb diese Methode der journalistischen Praxis im Rahmen eines Seminars reflektieren und fördern.

Referenten sind neben **Günter Wallraff** und **Volker Lilienthal** auch Journalisten, die im Umfeld von Nazi-Organisationen forschen, die sich in der Pharmaindustrie umtun, oder wie **Nicole Althaus** verdeckt im katholischen Beichtstuhl recherchieren.

Neben methodischen Überlegungen sollen auch beruflich-ethische Leitlinien diskutiert werden. Wir wollen nicht nur Tipps und Tricks weitergeben, wie das geht, das verdeckte Recherchieren. Und interessieren auch die Grenzen, die man überschreiten darf. Und die man aus moralischen Gründen besser nicht verletzt? **Rechtsanwalt Helmut Graf** wird zudem die juristischen Chancen und Grenzen diskutieren.

Das Seminar findet vom Fr. - So., 7. bis 9. November 2008 statt. Tagungsort ist die Theodor Heuss Akademie in Gummersbach. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Teilnahmegebühr für Mitglieder von Netzwerk Recherche 90 Euro. Sonstige Teilnehmer 120 Euro.

Anmeldungen an david.schraven@netzwerkrecherche.de.

Termin: Freitag mittag bis Sonntag früh, 7. November bis 9. November 2008.
Anreise bis Freitag bis 16:00 Abreise am Sonntag vor 12:00 Uhr
Ein detaillierter Zeitplan wird mit nach der Anmeldung verschickt.

Tagungsort: **Theodor Heuss Akademie** / Theodor-Heuss-Straße 26 / 51645 Gummersbach
Teilnehmerzahl: Maximal 30 inklusive Übernachtungen
Referenten:

- **Günter Wallraff** Autor zahlreicher verdeckter Recherchen. Zuletzt über die Arbeit in Call-Centern. (vgl. auch Film im ZDF) Zuvor als Bild-Redakteur bekannt geworden oder als türkischer Hilfsarbeiter.
- **Friedrich Mülln** (u.a. WDR) deckten im Undercover-Einsatz Tierversuche als angestellte Mitarbeiter in der Firma Covance GmbH auf.
- **Markus Breitscheidel** (Econ Verlag) berichtet über Pflegeheime. Seine Arbeit veröffentlichte er als

"Abgezockt und totgepflegt. Alltag in deutschen Pflegeheimen"

- **Hans Weiss**, deckt schmutzige Geschäft bei Pharmafirmen auf.
- **Andrea Röpke** recherchieren im Umfeld von Nazi-Organisationen.
- **Nicole Althaus** Verdeckt im katholischen Beichtstuhl.
- **Volker Lilienthal** zu Schleichwerbung bei der Bavaria Film, die diese im ARD-Gemeinschaftsprogramm Das Erste platziert hatte (u.a. "Marienhof").
- **Rechtsanwalt Helmut Graf** - setzte die Recherchen von Lilienthal vor Gericht durch und machte damit die Enthüllungen möglich.

Letzte Änderung
07.09.2008
Startseite | Inhalt |
Impressum | Hilfe |
Kontakt
© netzwerk recherche
e.V., 2005 |

Themen:

- Verdeckte Recherche, was ist das? Wann macht das verdeckte recherchieren Sinn?
- Welche juristischen Probleme folgen aus einer verdeckten Recherche? Was darf ich, was nicht?
- Wie sieht das Handwerk der verdeckten Recherche aus?
- Wie kriege ich meine verdeckt Recherche in den Sender, ins Blatt?
- Welche moralischen Grenzen gibt es bei verdeckten Recherche?

Teilnahmebeitrag:

Mitglieder von Netzwerk Recherche 90 Euro. Andere Teilnehmer 120 Euro.

Anmeldungen an david.schraven@netzwerkrecherche.de.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Deshalb ist die Teilnahme erst nach schriftlicher Anmelde-Bestätigung möglich.

Bitte überweisen Sie nach der Anmelde-Bestätigung den Teilnehmerbeitrag an netzwerk recherche e.V.

Bankverbindung:
Konto Nr. 69863
Sparkasse Köln
BLZ 370 502 99

www.netzwerkrecherche.de